

In ruhiger Bewegung

Play mp3

1. Es ritt ein Rit - ter wohl durch das Ried, er fing es an, — ein
 2. Das hört des Kö - nigs sein Töch - ter - lein in ih - res Va - ters Lust -
 3. Und da sie in den Wald raus kam'n, viel hei - ße Trä - nen sie

mp

4

neu - es — Lied, gar — schö - ne tät er sin - gen, sin - gen, — daß
 käm - mer - lein, sie — flocht ihr Haar in Sei - den, Sei - den, mit dem
 fal - len — ließ. Er — schaut ihr wohl un - ter die Au - gen, Au - gen, war - um

p

Berg und Tal er - klin - gen.
 Rit - ter wollt sie rei - ten.
 wei - net ihr, schö - ne Jung - frau - e? ...

dim.

4. War - um sollt ich nicht wei - nen, ich bin ja des Kö - nigs sein Töch - ter - lein; hätt
 5. Er nahm sein Röß - lein wohl bei dem Zaum und band es an ei - nen Wei - den - baum; hier

poco f

ich mei - nem Va - ter ge - fol - get, ge - fol - get, — Frau Kai - se - rin wär ich
 steh — mein Röß - lein und trin - ke, trin - ke, — mein jung - frisch Her - ze muß

p

1. wor - den. ...
 sin - ken.

2.

f